

Andreas Galland
Amtsleiter

Tel: 02131/90-3100

Frank Wolters
Leiter Abteilung
Wirtschaftsförderung

Tel: 02131/90-3111

Gertrud Meyer
Redaktion

Tel: 02131/90-3114



Wirtschaftsförderung

Gründung der Hochschule Neuss



Hochschule Neuss i.G.

Ab Oktober 2009 wird es am Standort Neuss eine Hochschule mit den Fachbereichen „Logistics and Supply Chain Management“ sowie „International Industry and Trade Management“ geben. Bürgermeister Herbert Napp war hocheifrig und unterstrich die Bedeutung dieser neuen Einrichtung für den Industrie- und Logistikstandort Neuss, dessen guter Ruf durch diese neue Hochschule noch zusätzlich gesteigert wird.

Dem wachsenden Bedarf an Fachkräften in der Region wird somit entscheidend entgegen gekommen. Dies ergab eine Potenzialanalyse, welche die „Väter des Erfolgs“ bereits im Jahr 2007 in Auftrag gegeben hatten. Neuss, Düsseldorf, Häfen, IHK Mittlerer Niederrhein und Stadt Neuss nutzten das Jahr 2008, um geeignete wissenschaftliche Partner zu identifizieren und die Akkreditierung der Hochschule voranzutreiben. Das Verfahren wird im ersten Halbjahr 2009 abgeschlossen, so dass der Studienbetrieb pünktlich zum Wintersemester aufgenommen werden kann.

Der hohe internationale Bekanntheitsgrad des Standortes Neuss spiegelt sich auch im Angebot der Hochschule wider. Studiert werden kann entweder sieben Semester als duales Studium im Wechsel mit Praxisblöcken oder acht Semester berufsbegleitend.



Rainer Schäfer

Die Bachelor-Lehrveranstaltungen sind in Englisch vorgesehen. Später sollen auch Master-Abschlüsse mit Doktorandenstudium angeboten werden. Somit werden die Studierenden bestens auf das Berufsleben vorbereitet.

„Exzellente Ausbildung ist heutzutage sehr wichtig. Nur mit Fachkräften kann man in der Zukunft punkten. Neuss bleibt international und baut sein gutes Image noch aus“, sagt Rainer Schäfer, Geschäftsführer der Neuss, Düsseldorf, Häfen. Deutschland ist ein Logistikstandort in der Europäischen Union und Transitland. Die Logistik ist dabei drittgrößter Arbeitgeber in der Bundesrepublik. Neuss ist damit für die Zukunft mehr als gewappnet.

„Mit der Hochschule legen wir den Grundstein für die Ausbildung des akademischen Nachwuchses in der gesamten Region“, sagt Dr. Frank Lorenz, Geschäftsführer Aus- und Weiterbildung bei der IHK Mittlerer Niederrhein.



Prof. Dr. Otto Jockel

Erster Präsident der Bildungsinstitution wird Professor Otto Jockel, vormals Professor für Logistik und Chain Management an der Europäischen Fachhochschule Brühl. Die Hochschule finanziert sich durch Studiengebühren.

Die Mittel von rund einer Million Euro für den Aufbau und Betrieb in den ersten drei Jahren wird vom Gründungspräsidium aufgebracht. Die Projektpartner IHK, Stadt Neuss und Neuss, Düsseldorf, Häfen unterstützen das Projekt ideell. Für die ersten Jahre zieht die Hochschule in angemietete Räume an der Hammer Landstraße am Hafenbecken 1. Die Stadt Neuss stellt diese Räume kostenlos zur Verfügung.

„Mit dieser Entscheidung endet das Jahr für den Wirtschaftsstandort Neuss fantastisch“, bemerkt Andreas Galland, Leiter der Wirtschaftsförderung Neuss.